






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 21.04.1998 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Dienstag, den 21. April 1998

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend mäßig.

Gefahrenstellen bilden dabei neben triebschneegefüllten Rinnen und Mulden vor allem schattseitige Steilhänge. Hier sind noch einzelne, störanfällige Schneebretter vorhanden.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die langsam steigenden Temperaturen begünstigen Setzung und Verfestigung des Neuschnees. Auch die Verbindung mit der Altschneedecke ist meist ausreichend.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Von Westen her ist feuchte Luft nach Tirol vorgedrungen. Diese schwache Störung bringt aber nur wenig Niederschlag. Vor allem im Nordalpenbereich sind die Gipfel teilweise in Wolken und es schneit unergiebig. Der südliche Alpenhauptkamm und Osttirol sind wetterbegünstigt, aber auch hier ziehen Wolken durch. Es weht mäßiger West- bis Nordwestwind. Temperatur in 2000m um +1 Grad, in 3000m um -5 Grad.

TENDENZ

-

-